



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Deutsche Ärzteversicherung werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Deutsche Ärzteversicherung im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,5 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Deutsche Ärzteversicherung ist die Größe Zahlungen Versicherungsfälle, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,64 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 10% und liegt damit um 2,8 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 7,4%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	3.061.251	HGB-Eigenkapital	61.889
Fondsgebundene LV	1.125.516	verfügbare RfB	195.390
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	2.637.258
HGB-Bilanzsumme	4.387.614	Bestandsabbaurate	11%
HGB-Deckungsrückstellung	2.809.458	Passivduration	8,7
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	51.889	skalierte aktivische Bewertungsreserven	563.640
Risiko- und Übriges Ergebnis	97.113	Marktwert Kapitalanlagen	3.624.891
Schlussüberschussanteil-Fonds	29.550	Marktwert-Bilanzsumme	4.951.254
Zahlungen Versicherungsfälle	430.825	zukünftige pass. vt. Überschüsse	844.865
Zinszusatzreserve	172.200	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-195.025
aktivische Bewertungsreserven	563.640	passivische Bewertungsreserven	649.840
freie RSt für Beitragsrückerstattung	165.840	zukünftige Überschüsse	1.213.480
mittlerer Tarifrachungszins	3,3%	zukünftige Aktionärgewinne	303.370
nachrangige Verbindlichkeiten	10.000	latente Steuern	75.842



LEBENSVERSICHERER 2017



Deutsche
Ärzteversicherung



Deutsche Ärzteversicherung
Rank 2 of 56

Output Variable	Value in TEUR
ökonomisches Eigenkapital	556.382
ökonomische Eigenkapitalquote	10%